



Kaliumthiosulfat Lösung ~ TIB Kaliumthiosulfat ~

Produktdaten

Chemische Bezeichnung	Kaliumthiosulfat Lösung
Chemische Formel	$K_2S_2O_3$
CAS-Nr.	10294-66-3
Zolltarifnummer	2832 300000

Eigenschaften



Aussehen und Farbe	Klare, farblose bzw. leicht gelbliche Flüssigkeit
--------------------	---

Spezifikation



$K_2S_2O_3$	$\geq 48,5 \%$
Kalium als K_2O	$\geq 24 \%$
Kalium gesamt (K)	$\geq 19,9$
Schwefel gesamt (S)	$\geq 16,3 \%$
Schwefel als SO_3	$\geq 40,8 \%$
pH Wert	6,8 – 8,5
Dichte	1,48 – 1,51 g/ml

Kaliumthiosulfat Lösung ist die wässrige Lösung des Kaliumsalzes der Thioschwefel- Säure.

Anwendung

-  Als flüssiger Düngemittelzusatzstoff auf Kaliumbasis bei festgestelltem Kaliummangel, z.B. während Perioden starken Wachstums der Pflanze und während der Fruchtausbildung
-  In Einzelfällen auch zur Herstellung von Fixierbädern für die Fotoindustrie

Standardverpackungen

-  IBC 1.500 kg
-  Bulk

Lagerungshinweise

Transport und Lagerung bei einer Temperatur zwischen 5-50 °C. Kommt es bei Temperaturunterschreitung zur Bildung von Kristallen, sind diese durch kurzzeitiges Erwärmen auf 70 °C zu lösen.

Lagerfähigkeit

Bei sachgemäßer Lagerung 12 Monate

Mögliche Gefahren

Sind dem Sicherheitsdatenblatt (SDB) zu entnehmen. Kein Gefahrgut im Sinne der Gefahrgutverordnung.



Kaliumthiosulfat Lösung ~ TIB Kaliumthiosulfat ~

Product Carbon Footprint (PCF)

Erstellt durch: KlimAktiv Consulting GmbH

PCF-Ergebnisse (Emissionen)	Wert	Einheit
Summe des PCFs (Cradle-to-gate)	-	kg CO ₂ eq/kg
PCF ohne biogene Emissionen	-	kg CO ₂ eq/kg
Biogene Emissionen	-	kg CO ₂ eq/kg

Der Product Carbon Footprint (PCF) deckt eine von verschiedenen Umweltauswirkungen chemischer Erzeugnisse ab. Anhand des PCF können keine Gesamtaussagen über die Umweltleistung des Produkts gemacht werden. Vergleiche der PCF verschiedener Datenquellen sind nur bedingt möglich. Der hier ausgewiesene PCF gilt für das von TIB Chemicals verkaufte Produkt.

Der PCF basiert auf Daten des Bilanzjahres 2024 und umfasst die Berechnungsmethodik der ISO 14067, der TfS-Guideline, der BASF-Guideline, die Systemgrenze Cradle-to-Gate, die Bezugsgröße kg CO₂e/kg Produkt (exkl. Verpackung) und die Summe unterschiedlicher Emissionen aus Scope 1, 2 und 3 (Rohstoff- und Vorprodukteherstellung (u.a. Sekundärdaten), Wareneingangslogistik und Logistik zwischen Unternehmensstandorten sowie unternehmens- bzw. standortspezifische Prozesse wie Primärenergieträgerverbrauch, Strom- und Wärmeverbrauch). Die Emissionen aus biogenem Kohlenstoff und Landnutzungsänderungen werden, soweit aus den Datenquellen verfügbar, separat ausgewiesen.